

Heine-Kreis ehrt mutige TV-Korrespondentin Antonia Rados (RTL)

Juli 7, 2011 by [osi](#)



Der Freundeskreis Heinrich Heine – Vorsitz: **Karlheinz Theisen** – vergibt seinen diesjährigen Preis für Zivilcourage an die TV-Journalistin **Dr. Antonia Rados** (RTL).

Der Preis wird am Freitag, dem 22. Juli 2011, im Trinkaus Auditorium der Kunstsammlung NRW (K20) verliehen. Laudator ist **Fritz Pleitgen**, Ex-Intendant des WDR, Moderator ist der Journalist **Martin Lohmann**.

Antonia Radost ist eine der wenigen kompetenten und mutigen TV-Korrespondentinnen Deutschlands. Sie unterscheidet sich wohlthuend von öffentlich-rechtlichen Korrespondenten-Darstellern wie **Jörg Armbruster** (ARD), der den “Arabischen Frühling” in Cairo aus dem sicheren Studio im 13. Stock beurteilte oder dem ARD-Korrespondenten **Robert Hetkämper**, der vor Fukushima gleich von Tokio nach Osaka floh.

Antonia Rados arbeitete viele Jahre für RTL und wechselte dann zum ZDF, doch das wurde zu einem Intermezzo, sie ist inzwischen zu ihrem Stammsender zurückgekehrt.

Rados war im Kosovo und im Irak, sie interviewte Gaddafi und andere Schurken und wurde für ihr Engagement bereits viele Male ausgezeichnet.

Eine gute Wahl des Heine-Kreises.